



Gemeindezeitung

Marktgemeinde Sitzendorf/ Schmida

Ausgabe 128

Juni 2019

Ein Baustellenbericht der FF Niederschleinz

Seit Jahresbeginn wurden die bestehenden Innenräume entkernt, neue Abflussrohre verlegt, eine neue Rollierung eingebracht und neu betonierte. Sämtliche neu betonierten Flächen wurden nach Bauvorschrift isoliert. Ein Durchbruch durch die bestehende Außenwand als Verbindung zum Neubau wurde im Februar durchgeführt.

Im März und April wurden die Rohinstallationen für Wasser und Strom verlegt. Vor den Verputzarbeiten, die Anfang Mai starteten, wurde die Eingangstür versetzt und die neuen Fenster eingebaut.

Bisher wurden ca. 3.600h an Eigenleistung ohne Einberechnung der Planungsstunden von den Kameraden der FF-Niederschleinz erbracht.



Foto: FF Niederschleinz

Aus dem Inhalt:

- ◆ Seite des Bürgermeisters
- ◆ Rechnungsabschluss
- ◆ Beschlüsse Gemeinderat/ Gemeindevorstand
- ◆ Diverses
- ◆ Abfallverband Hollabrunn
- ◆ Termine Einschulung Defibrillator
- ◆ Aus den Schulen
- ◆
- ◆ FF Sitzendorf
- ◆ Bewegungspark Sitzendorf
- ◆ KEM Klima- und Energie-Modellregion Schmidatal (KEM)
- ◆ Energie- und Umweltagentur NÖ
- ◆ LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg
- ◆ Heurigentermine
- ◆ Veranstaltungen
- ◆ Ärzteplan 3. Quartal 2019

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin Reiter, 3714 Sitzendorf, Ziersdorferstraße 4
 Druck: Druck Hofer GmbH, Retz

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Unsere Gemeinde verändert sich laufend. Als Zuzugsgemeinde beweisen wir vor allem in sozialer Hinsicht unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt, der nicht schwächer, sondern stärker wird. Ebenso stehen Innovationen sowie der Einfallsreichtum vieler Bürger für ein nachhaltiges Miteinander.

Was die Gemeinden zusammenhält, ist unsere Gemeinschaft. Gemeinsam schaffen wir weit mehr als Finanzpolitik oder geregelte Strukturen in unserer Verwaltung. Gemeinsam schaffen wir ein soziales Gefüge, aus dem viele Vereine und zahlreiche Aktivitäten entspringen. Mein größter Dank gilt genau diesem Miteinander. Ein Miteinander, zu dem ich alle Bürgerinnen und Bürger einladen und ermutigen möchte. Gemeinsam schaffen wir Veränderung. Gemeinsam sind wir stark.



Wie bereits in den vergangenen Jahren, war es mir auch in diesem Frühjahr ein besonderes Anliegen, ehest möglich auf die Pflege unserer Grünflächen zu achten. Die Wetterlage der vergangenen Wochen ließ dies jedoch zu einer Herausforderung werden. Es ist mir bewusst, dass derartige Arbeiten nie für jedermann gleichermaßen als perfekt gelten können. Demnach schätze ich jede Hilfe und bedanke mich auch im Namen unserer Gemeindearbeiter für die Unterstützung. Die Beteiligung an jeglichen Pflegearbeiten ist enorm viel wert.

„Nur gemeinsam können wir das Erscheinungsbild in unseren Orten verbessern!“

Weiters ersuche ich alle Hundebesitzer erneut, an die Verwendung unserer „Gassi-Sackerl“ zu denken. Sollte sich in unmittelbarer Nähe kein Sackerl-Spender befinden, können diese auch am Gemeindeamt geholt werden.

Mein abschließendes Dankeschön gilt allen Lehrerinnen und Lehrern, Kindergartenpädagoginnen sowie Betreuerinnen für ihre pädagogische Arbeit. Ich weiß die Wichtigkeit und Bedeutung derer Leistung gerade in dieser prägenden Phase unserer Kinder sehr zu schätzen. In diesem Zusammenhang möchte ich mich zudem bei unseren beiden Schulwarten für ihren Einsatz bedanken und ihre hervorragende Arbeit in der Betreuung unserer Schulen besonders hervorheben.

Unseren Kindern wünsche ich nun schöne Ferien, der Landwirtschaft eine gute Ernte und der gesamten Bevölkerung eine schöne Sommerzeit mit netten und vor allem erholsamen Stunden im Kreise von Familie und Freunden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister



Martin Reiter

Rechnungsabschluss 2018

In der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2019 wurde der Rechnungsabschluss 2018 einstimmig beschlossen.

Der Rechnungsabschluss weist folgende Summen auf:

(Anordnungssoll):

Ordentlicher Haushalt	€ 6.274.215,47
Außerordentlicher Haushalt	€ <u>2.593.965,40</u>
Summe o.H. + ao.H.	€ 8.868.180,87

+ Voranschlagsunwirksame Gebarung:

Verwahrgelder	€ 642.471,67
Vorschüsse	€ <u>3.132.198,64</u>
Summe unwirksame Gebarung	€ 3.774.670,31

Der Schuldenstand am 01.01.2018 betrug € 4.237.948,33

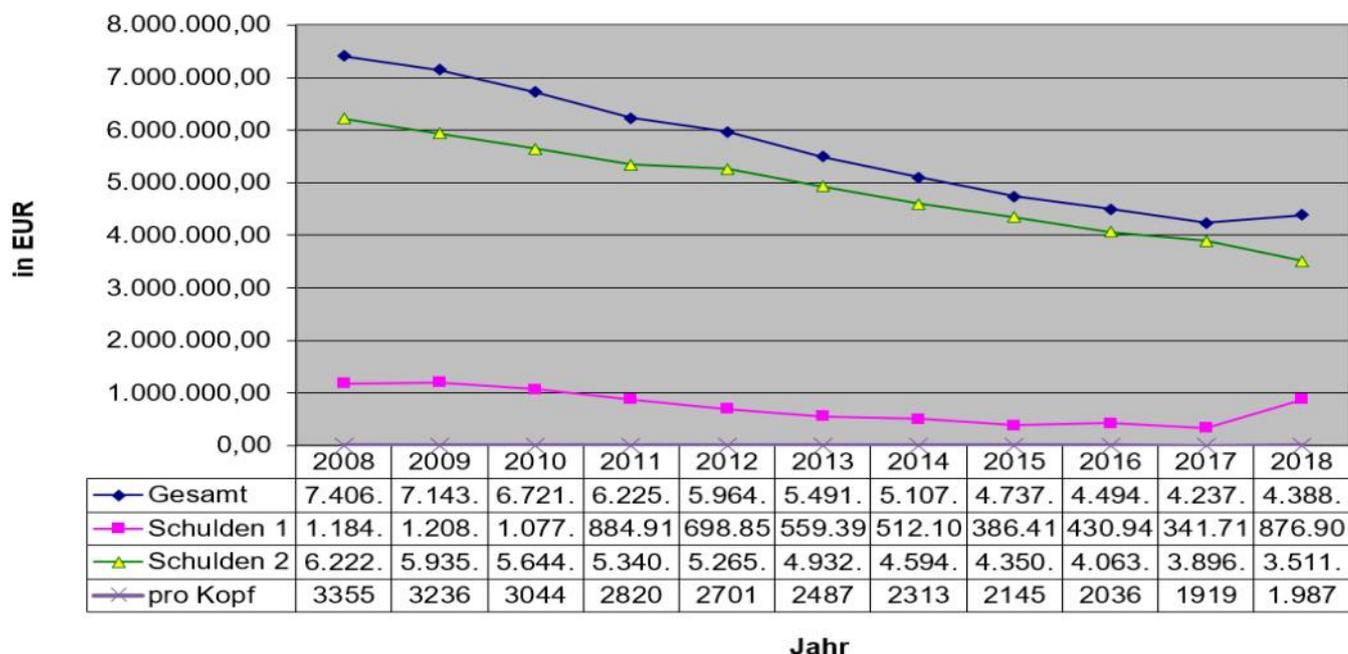
Der Schuldenstand am 31.12.2018 betrug € 4.388.316,24

Somit erhöhte sich der Schuldenstand um € 150.367,91

Von den Darlehensschulden per 31.12.2018 entfielen auf

Schuldenart 1: <u>Allgemeine Schulden</u> (z.B. Schulen, Kindergärten, Straßenbau, Arzthaus etc.)	€ 876.906,58
Schuldenart 2: <u>Gebührenhaushalte</u> (Wasser, Kanal)	€ 3.511.409,66

**Entwicklung des Schuldenstandes
(Ergebnisse lt. RA)**



Gemeinderats- und Vorstandsbeschlüsse

Gemeindeamt

Aufgrund der Softwareumstellung im Gemeindeamt sind bei der bestehenden EDV-Anlage Leistungsschwächen aufgetreten. Deshalb sind einige Adaptierungsarbeiten notwendig geworden (zB der Ankauf eines neuen Servers, neue Serversoftware, Office 2019, 4 neue PC's, ...). In der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2019 wurde der Ankauf der neuen EDV-Anlage bei der Fa. Hundlinger aus Horn zum Preis von € 25.576,56 (inkl. USt.) beschlossen.

FF Sitzendorf

Für den Ankauf des HLF3 der FF-Sitzendorf wurde ein Darlehen in Höhe von € 150.000,00 ausgeschrieben. Es wurde neben einer variablen Verzinsung auch eine Fixzinsvariante ausgeschrieben. Für das Darlehen wurde ein Zinsenzuschuss des Landes NÖ im Rahmen der „Finanz-Sonderaktion - Öffentliche Sicherheit“ in Aussicht gestellt. In der Sitzung des Gemeinderates vom 27.03.2019 wurde die Aufnahme des Darlehens mit Fixverzinsung in der Höhe von € 150.000,00 bei der Erste Bank Eggenburg beschlossen.

Folgende Materialankäufe (inkl. USt.) für das FF-Haus Sitzendorf wurden in der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2019 beschlossen:

Brandmeldeanlage, Fa. Schrack AG € 1.444,80

Wandfarbe, Fa. Sefra GesmbH € 1.337,96

Innentüren, Fa. Frischeis GmbH € 6.571,88

Weiters wurde der Ankauf des Schließsystems bei der Fa. Dormakaba zum Preis von € 8.091,96 (inkl. USt.) beschlossen.

Bauplätze

Für Baugrundstücke in den KGs Niederschleinz, Roseldorf, Kleinkirchberg und Braunsdorf wo wenig bis keine Nachfrage besteht, wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 27.03.2019 ein Alleinvermittlerauftrag bis 31.12.2019 mit der Raiffeisen Immobilien Vermittlungs GmbH beschlossen. Die Provisionshöhe beträgt 3% des im Kaufvertrag vereinbarten Preises inkl. Lasten zuzügl. USt.

Braunsdorf

In Braunsdorf werden an der Ortsstraße ortsmittig Richtung Schloss Asphaltierungs- und Pflasterarbeiten durchgeführt. Der Auftrag für die Platzgestaltung der Ortsstraße wurde in der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2019 an die Fa. Hengl Bau GmbH zum Preis von € 115.631,47 (inkl. USt.) vergeben.

Weiters wurde in dieser Sitzung die Adaptierung des Regenwasserkanales der Ortsstraße in Braunsdorf durch die Fa. Held und Francke zum Preis von € 96.701,10 inkl. USt. abzügl. 3% Skonto beschlossen.

Im Zuge der Sanierung der Ortsstraße in Braunsdorf wurde festgestellt, dass ca. 70 m Weg in Richtung des Schlosses ebenfalls einer Sanierung bedürfen. In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 18.06.2019 wurde beschlossen, dass der Weg durch die Fa. Hengl Bau GmbH zum Preis von € 8.198,11 inkl. USt. mit einer Asphaltdecke überzogen wird.

Die Sanierung des Weges Richtung Kirche durch die Fa. Hengl zum Preis von € 12.293,40 inkl. USt. wurde ebenfalls in dieser Sitzung des Gemeindevorstandes beschlossen.

Friedhof Roseldorf

In Roseldorf soll neben dem Friedhof ein Parkplatz errichtet werden. Dieses Vorhaben kann über ein Baulos der NÖ Straßenbauabteilung geplant und umgesetzt werden, wenn sich das Grundstück im Gemeindebesitz befindet. Deshalb soll eine Fläche von ca. 1.200 m² von der RLG Rübenlogistik GmbH zurückgekauft werden. Gleichzeitig wird ein Kontrollplatz für die Polizei an der B2 errichtet, für den die Kosten vom Innenministerium übernommen werden. Der Grundkauf von der RLG Rübenlogistik GmbH zur Errichtung eines Friedhofsparkplatzes zum Preis von € 10.800,00 wurde in der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2019 beschlossen.



Sitzendorf Kreisverkehr

Nachdem die Vorplanung und die Kostenermittlung abgeschlossen sind und auch ein Kaufvorvertrag für das erforderliche Grundstück vorliegt, wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 27.03.2019 der Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung L42/ L49 und Gemeindefstraße „Hanischstraße“ gefasst.

Die Gesamtkosten werden € 256.000,00 inkl. USt. betragen, davon trägt das Land NÖ € 120.000,00 (= 46,9 %) und die Gemeinde € 136.000,00 (= 53,1 %). Sollten sich die Baukosten erhöhen oder reduzieren, kommt der Aufteilungsschlüssel zur Anwendung.

Sitzendorf-Teich

Der Teich am Tabor leidet massiv an Trockenheit, da seit dem Frühjahr 2018 keine Wasserzufuhr aus dem Straningbach mehr erfolgt. Deshalb ist beabsichtigt, in der Nähe der Zuleitung einen Brunnen zur Einspeisung zu errichten. Der Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Brunnens „Am Tabor“ wurde in der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2019 gefasst.

Niederschleinz

In der Vorstandssitzung vom 18.06.2019 wurde die Sanierung des Weges bis zum Beachvolleyballplatz beschlossen. Der Auftrag, den Weg aufzufräsen und mit einer Asphalttschicht zu überziehen wurde an die Fa. Hengl Bau GmbH zum Preis von € 12.208,92 vergeben.

Kläranlage

In der Vorstandssitzung vom 14.05.2019 wurde der Ankauf eines neuen Klärschlammcontainers bei der Fa. Stift aus Karnabrunn zum Preis von € 3.390,00 excl. USt. beschlossen, da der alte bereits an mehreren Stellen durchgerostet ist .

Die 7 Abwasserpumpwerke sind derzeit mittels Kabel mit der Kläranlage verbunden, um Störungen ins System zu melden. Da an der Verkabelung ein lokal nicht genau einzugrenzender Fehler aufgetreten ist, werden die Pumpwerke Goggendorf, Braunsdorf, Roseldorf und Pranhartsberg auf Funkalarmierung mittels SIM-Karte umgestellt. In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 14.05.2019 wurde die Umrüstung der 4 Pumpwerke durch die Fa. INTESO zum Preis von € 12.698,00 excl. USt. beschlossen.

Eislaufplatz

In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 14.05.2019 wurde der Auftrag für die Errichtung einer Blitzschutzanlage für die neue Kälteanlage am Eislaufplatz an die Fa. Smart-elektrotechnik Jezek aus Sitzendorf zum Preis von € 1.587,34 beschlossen.

Goggendorf

Die Tische im Gemeindehaus Goggendorf sind durch die jahrelange Verwendung abgenutzt und teilweise defekt. In der Vorstandssitzung vom 18.06.2019 wurde der Ankauf von Klappstischen bei der Fa. Braun Lockenhaus GmbH zum Preis von € 5.638,03 inkl. USt. beschlossen. Die Goggendorfer Vereine beteiligen sich zu 40% am Kauf der Tische.

Roseldorf

Das Holzbrückengeländer der Fußgängerbrücke in Roseldorf ist in die Jahre gekommen. Der Ankauf eines Brückengeländers aus Edelstahl bei der Fa. Estec aus Sitzendorf zum Preis von € 6.384,00 inkl. USt. wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 18.06.2019 beschlossen.



Frauendorf

In der „Milchhausstraße“ in Frauendorf sind Asphaltierungs- und Pflasterarbeiten, sowie die Herstellung einer Entwässerungsmulde geplant. Vom Gemeinderat wurde der Auftrag an die Fa. Hengl Bau GmbH zum Preis von € 49.630,68 (inkl. USt.) beschlossen.

Weiters wurde in dieser Sitzung die Adaptierung des Regenwasserkanales in der „Milchhausstraße“ in Frauendorf durch die Fa. Held und Francke zum Preis von € 23.355,56 inkl. USt. abzügl. 3% Skonto beschlossen.

Muttertagsfahrt

Am 3. Mai 2019 besuchte ich gemeinsam mit 49 Bürgerinnen aus der Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida die Besucherwelt des Flughafens Wien. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Leopoldauer Alm in Wien ging es mit dem Bus zum Flughafen, um an einer Führung auf dem Gelände des Flughafens Wien teilzunehmen. Nach einer einstündigen Rundfahrt wurde uns in der Besucherwelt das Thema „Fliegen“ und alle damit verbundenen weiteren organisatorischen Schritte vorgestellt. Am späten Nachmittag ging es wieder heimwärts. Kaffee und Kuchen warteten bereits im Gasthaus Pfannhauser in Roseldorf auf die Reisegruppe.

Florian Hinteregger, Vizebürgermeister



ÖAMTC E-Bike Fahrtechnikkurs



Am 24. April 2019 fand in Sitzendorf bei der Mittelschule ein Fahrtechnikkurs für Einsteiger und Fortgeschrittene E-Bike-Fahrer statt. Herr Brandstätter vom ÖAMTC zeigte den Teilnehmern sehr interessante Tipps und Tricks rund um die richtige Technik beim E-Bike-Fahren. Informationen zu Motor und Akku, Fahrtraining mit Abbiege- und Bremsvorgang, Übungen zum „Langsam-Fahren“ sowie die richtige Kurventechnik und Ausweichen von Hindernissen standen ebenso auf dem abwechslungsreichen Programm wie Übungen fürs Gleichgewicht.

Zertifizierung zur NÖ Jugendpartnergemeinde

Wiener Neustadt (27.4.2019) Im Rahmen einer Festveranstaltung wurden gestern in der Arena Nova in Wiener Neustadt die Zertifizierungen als „NÖ Jugend-Partnergemeinde NEU“ von Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister vergeben. Die Zertifikate sind von 2019 bis 2021 gültig. „233 - so viele Gemeinden wie noch nie, werden in den kommenden drei Jahren den Titel NÖ Jugend-Partnergemeinde tragen“, ist Jugend-Landesrätin Teschl-Hofmeister über diese Rekordzahl erfreut.

Die Zertifizierung ist für die Gemeinde ein Qualitätszeichen, das Jugendarbeit mit hoher Qualität und passendem Angebot bezeichnet.



COPYRIGHT: NLK Filzwieser

Im Bild (v.l.n.r.): VBgm. Florian Hinteregger, Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Bgm. Martin Reiter und Michael Fahn

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Neubau der Brücke über den Dürnbach



Aufgrund des Alters und der im Laufe der Zeit aufgetretenen Schäden war ein Brückenneubau notwendig. Die neue rund 13 m lange Brücke wird in Form eines Stahlbetonrahmentragwerkes ausgeführt und auf Kleinrammpfähle gegründet. Die Bauarbeiten werden von der Fa. Strabag AG aus Rastenfeld durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 270.000,00 welche zur Gänze vom Land NÖ getragen werden. Im Zuge der Sperre wird auch auf der L1218 von Sitzendorf bis Minichhofen und 1,1 km Richtung Frauendorf ein neuer Straßenbelag aufgebracht. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 140.000,00 und werden vom Land NÖ getragen.



ÖSTERREICHISCHE RETTUNGSHUNDEBRIGADE (ÖRHB) - Staffel Schmidatal

Die Österreichische Rettungshundebrigade (kurz ÖRHB genannt) ist eine 1966 gegründete gemeinnützige Einsatzorganisation und gilt als **größte Rettungshundeorganisation in Österreich**. Zu unseren Aufgaben zählen die Suche nach vermissten Personen, sowie die nachfolgende Erste-Hilfe-Leistung. Die ehrenamtlichen Mitglieder der ÖRHB sind **rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr einsatzbereit**. Die Alarmierung erfolgt durch Privatpersonen oder Behörden und ist **kostenlos!**

Wir stellen uns vor...

Die Staffel Schmidatal der österreichischen Rettungshundebrigade wurde Anfang 2019 gegründet und besteht derzeit aus 11 Mitgliedern und 6 Rettungshunden. Die Mitglieder wohnen in den umliegenden Gemeinden.

Mehrmals in der Woche trainieren wir unsere Hunde auf unserem neuen Unterordnungsplatz in Sitzendorf an der Schmida (neben dem Lagerhaus) in Unterordnung und Gewandtheit sowie in Flächen-, Trümmer- und Gebäudesuche in rundumliegenden Wäldern, Steinbrüchen und Abrissgebäuden. Auf unserem Ausbildungsplatz werden ausschließlich Rettungshunde ausgebildet. Wir sind immer wieder auf der Suche nach neuen, engagierten Rettungshundeteams (Mensch mit Hund), die motiviert sind, Zeit investieren können und unser Team in ihrer Freizeit unterstützen möchten.

Am **Sonntag, den 25.8.2019**, findet ab 14:00 Uhr der **„Tag der offenen Tür“** zum Kennenlernen unserer Staffel und der Rettungshundearbeit statt, wozu wir Sie recht herzlich einladen. Für Snacks und Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf viele Gäste.

Die Staffel Schmidatal

AnsprechpartnerIn: Lisa Plessl

Kontakt:

oerhb.schmidatal@gmail.com

www.facebook.com/oerhbschmidatal

Grasübernahme im Altstoffsammelzentrum

Große Mengen an Gras sind meist schwer selber zu kompostieren.
Daher haben **Besitzer einer Biotonne** die Möglichkeit Gras im
Altstoffsammelzentrum Frauendorf zu den Öffnungszeiten abzugeben.



GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLWIRTSCHAFT UND
ABGABENERHEBUNG IM VERWALTUNGSBEZIRK
HOLLABRUNN

Alle Bürger, die sich zur Eigenkompostierung Ihrer Bioabfälle entschieden
haben, müssen auch das Gras selber (auf Eigengrund) kompostieren.

Übernahmebedingungen:

Wo: Die Grasmulde steht am Baum- und Strauchschnittplatz

Wer: NUR Besitzer einer Biotonne und einer Berechtigungskarte

Was: Nur Gras

Abfallverband Hollabrunn

Badhausgasse 19

2020 Hollabrunn

office@gvhollabrunn.at

Tel.: 02952/5373-0

www.abfallverband.at/

Ladegutsicherung

Bitte versichern Sie sich, wenn Sie mit einem Anhänger Material zum Sammelzentrum Frauendorf bringen, dass das Ladegut entsprechend gesichert ist. Oft sind auf dem Weg nach Frauendorf auf den Straßenrändern Kartonagen, Strauchschnitt usw. zu finden. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie zur Ladegutsicherung gesetzlich verpflichtet sind, und Sie mit empfindlichen Strafen zu rechnen haben. (Ladegutsicherung ist ein Vormerkdelikt!).

Bürgerforen

Im April fanden in allen Katastralgemeinden die Bürgerforen statt. In den Gesprächen konnten die Bürger ihre Wünsche, Anregungen und Beschwerden vorbringen.

Vielen Dank für die konstruktiven Gespräche.

Im Zuge der Besuche des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters in den Ortschaften wurden auch die neu angeschafften Defibrillatoren überreicht.



Einschulung Defibrillator

An folgenden Abenden findet die Einschulung für die Defibrillatoren jeweils um 19 Uhr statt:

Roseldorf	27. Juni	Gemeindehaus
Goggendorf	1. Juli	Gemeindehaus
Braunsdorf	2. Juli	Gemeindehaus
Niederschleinz	3. Juli	Gemeindehaus
Sitzendorf &		
Kleinkirchberg	8. Juli	Mittelschule
Sitzenhart &		
Pranhartsberg	10. Juli	Gemeindehaus
Frauendorf	11. Juli	Feuerwehrhaus

Dazu sind alle Interessierten
herzlich eingeladen!



Aus den Schulen

Volksschule Sitzendorf



Besuch am Gemeindeamt

Die Kinder der 3. Klasse Volksschule Sitzendorf an der Schmida waren zu Besuch am Gemeindeamt. Bürgermeister Martin Reiter führte die Kinder durch das Amtshaus und erklärte seine wichtigsten Aufgaben. Beeindruckend für die Kinder war ein sehr altes Buch im Archiv. Zum Abschluss durften die Kinder im großen Sitzungssaal Platz nehmen und Fragen stellen. Als Abschlussgeschenk bekamen alle Schüler und Schülerinnen ein Apfel.

Mittelschule Sitzendorf

Umwelttag

Am Mittwoch, den 8. Mai 2019, besuchten wir, die 3. Klasse der NMS Sitzendorf, die Kläranlage in Frauendorf.

In der Kläranlage wurden wir vom Klärwärter Herrn Hackl begrüßt. Eingeteilt in 3 Gruppen, beschäftigten wir uns mit verschiedenen Themenbereichen. Herr Hackl erklärte uns, wie die Kläranlage funktioniert. Im Labor durften wir den PH-Wert verschiedenster Flüssigkeiten wie Zitronensäure oder Seifenwasser ausrechnen. Unter dem Mikroskop konnten wir Einzeller betrachten.

Frau Büchler beschäftigte sich mit uns mit dem Thema Abfalltrennung. Sie zeigte auch Gefahren auf, was bei unsachgemäßer Entsorgung z.B. von Batterien oder alten Handys passieren kann.

Eine Gewässerbiologin erzählte uns, welche Tiere und Pflanzen in der Schmida vorkommen. Bekleidet mit wasserabweisenden Latzhosen durften wir sogar in der Schmida herumgehen und kleine Lebewesen wie Bachflohkrebse oder Schlammegel aus dem Wasser fischen.

Als Abschluss gab es ein kleines Wettspiel. Die Siegergruppe erhielt Gutscheine für unseren Eislaufplatz.

Timo Schellenberger (3. Klasse NMS)



Limberg | Eibenstein | Atzelsdorf | Pulkau

SCHOTTER - SAND - ASPHALT

STRASSENBAU - RECYCLING - STEINKÖRBE





Hauptstraße 39 | 3721 Limberg
tel +43 2958 882 23 0 | mail office@hengl.at
web www.hengl.at

„Skulptur trifft Natur“

Eröffnung des Skulpturenparks

Ein Projekt von Jürgen Engelmayr mit seinen Partnern Hengl Mineral GmbH aus Limberg und der Firma Tutschek Siegfried e.U. aus Eggenburg.

Kräuterhochbeete, eine Lesecke, diverse Sitzmöglichkeiten sowie Blumen und Sträucher zur dekorativen Vollendung. Klingt nach einem neu angelegten Garten, der zum Verweilen und Durchatmen einlädt. In diesem Fall gilt die Einladung der Allgemeinheit. Es handelt sich um eine öffentliche Parkanlage, die in Roseldorf entlang der Waldviertler Straße dank der Initiative von Jürgen Engelmayr in Kooperation mit den Firmen Hengl und Tutschek entstehen wird. Zu einer außergewöhnlichen Oase wird der Park aber nicht nur wegen „Bücherschrank“ mit Lesecke, Kräuter oder Insektenhotels, sondern vor allem aufgrund der von Engelmayr entworfenen Skulpturen und Kunstwerke.



Dieses gelungene Gesamtprojekt mit Firmen der Region zeigt die Bedeutung derartiger Kooperationen und verleiht unserer Gemeinde eine Aufwertung der Extraklasse. Mit Freude blicken wir der Eröffnungsfeier am 17. August 2019 entgegen, (Ersatztermin bei Schlechtwetter 31. August) deren Erlös dem Verein „Hilfe im eigenem Land“ zugutekommt. Darüber hinaus wird vom Künstler eine Skulptur ausgewählt, wo auch der Versteigerungserlös im Zuge einer weiteren Charityveranstaltung gespendet wird. Eine außergewöhnliche Idee mit bedeutungsvoller Wirkung.

Dieses gelungene Gesamtprojekt mit Firmen der Region zeigt die Bedeutung derartiger Kooperationen und verleiht unserer Gemeinde eine Aufwertung der Extraklasse. Mit Freude blicken wir der Eröffnungsfeier am 17. August 2019 entgegen, (Ersatztermin bei Schlechtwetter 31. August) deren Erlös dem Verein „Hilfe im eigenem Land“ zugutekommt. Darüber hinaus wird vom Künstler eine Skulptur ausgewählt, wo auch der Versteigerungserlös im Zuge einer weiteren Charityveranstaltung gespendet wird. Eine außergewöhnliche Idee mit bedeutungsvoller Wirkung.

Brigitte und Jürgen, für eure Initiative bedanke ich mich im Namen der gesamten Gemeindevertretung. Danke für die gemeinsame Verschönerung unserer Gemeinde.

Martin Reiter, Bürgermeister

MEIN ANGEBOT FÜR IHRE INDIVIDUELLE FINANZIERUNG UND IHR FINANZIERUNGSVORHABEN FÜR:

- Kauf von Grundstück, Haus und Eigentumswohnung
- Neubau, Zubau, Ausbau, Renovierung und Sanierung ihrer Immobilie
- unverbindliche Beratung – auch vor Ort
- kostenloses Finanzierungskonzept
- bankenunabhängige Auswahl
- keine Vermittlungsgebühren



**sparen - vorsorgen - absichern - finanzieren
alles aus einer Hand**

Informationen unter Tel.: **0676 34 85 100**
auch außerhalb der Bürozeiten

Homepage: www.nuser.at E-Mail: info@nuser.at

HERBERT NUSER

staatl. geprüfter gewerblicher Vermögensberater und ungebundener Kreditvermittler

GEMEINDEMITTEILUNGEN



Das Problem

Feuchttücher sind technisierte und getränkte Stoffe aus synthetischen Fasern bzw. Naturfasern oder einem Fasergemisch. Neben dem Einsatz in den Bereichen Gewerbe, Industrie und Medizin werden diese Tücher auch immer häufiger im Haushalt als WC-Hygienepapier und zur Körperpflege verwendet.

Diese Tücher sind extrem reißfest. Werden sie nun über das WC oder den Ausguss entsorgt, beginnt das Problem!

Die Auswirkungen

Da sich Feuchttücher im Wasser **nicht auflösen oder zersetzen**, verstopfen sie **Toiletten, Abflussrohre** und sogar ganze **Kanalstränge**. Denn Feuchttücher wickeln sich um die Laufräder der Pumpen und führen so zum **Pumpenversagen!**



Die Lösung

Bitte entsorgen Sie WC-, Kosmetik-, Baby- und Hygiene Feuchttücher **nur über den**

RESTMÜLL!



Aufwand & Kosten für die Beseitigung

Die Behebung dieser Verstopfungen und Pumpenausfälle verursachen viel Arbeit und hohe Kosten, da ein beträchtlicher Einsatz von Personal und Spezialgeräten (Hochdruck-kanalreinigung) erforderlich ist.

Diese Kosten müssen alle tragen, da sie vom Kläranlagenbetreiber auf die einzelnen Gebührendzahler umgelegt werden!



Tipps & Tricks

Wenn Sie folgende Tipps und Tricks beachten, steht einer Verwendung von Feuchttüchern nichts im Wege. So schonen Sie die Umwelt und helfen mit, unnötige Kosten zu vermeiden!

- ✓ **Feuchttücher über Restmüll entsorgen!**
Stellen Sie einfach einen kleinen Mülleimer ins WC bzw. Bad.
- ✓ **Feuchttücher sparsam einsetzen!**
- ✓ **Feuchttücher aus Papier verwenden!**
- ✓ **Feuchttücher selber herstellen:**
Verwenden Sie dazu übliches Toilettenpapier und Körperlotion oder spezielle Sprays für die Hautpflege!

Die Umwelt sagt

DANKE!

FF Sitzendorf

Am Samstag, den 11. Mai 2019 feierten wir in Sitzendorf an der Schmida die Florianimesse und gleichzeitige Fahrzeugsegnung von zwei neuen Feuerwehrfahrzeugen. Insgesamt nahmen über 100 Feuerwehrkameradinnen und Kameraden an der Feier teil.

In den Ausführungen des Feuerwehrkommandanten Johannes Fahn bedankte er sich bei seinen Kameraden für die ihm und seinem Stellvertreter Florian Hinteregger entgegengebrachte Unterstützung. Er wies darauf hin, dass so ein Ankauf sowohl mit finanzieller als auch mit physischer Anstrengung verbunden ist. Die ersten Überlegungen zum Ankauf eines neuen Hilfeleistungsfahrzeuges der Stufe 3 begannen schon im Jahr 2015. Nach zahlreichen Besichtigungen von unterschiedlichsten Fahrzeugen und Betrieben wurde aufgrund der Möglichkeit der Mehrwertsteuerrückerstattung ein Neuankauf beschlossen.

Bürgermeister Martin Reiter bedankte sich beim Feuerwehrkommando der Feuerwehr Sitzendorf für die gute Zusammenarbeit und sicherte den anderen teilnehmenden Feuerwehren aus dem Unterabschnitt Sitzendorf die weitere Unterstützung der Marktgemeinde Sitzendorf zu. Dabei bat er auch Nationalrätin Eva-Maria Himmelbauer den Dank für die Möglichkeit der Mehrwertsteuerrückerstattung an die Landesregierung von Niederösterreich zu überbringen. Durch diese in Österreich einzigartige Möglichkeit der Finanzierung von Feuerwehrfahrzeugen gelang es auch das zweite Fahrzeug ohne Kosten für die Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida zu finanzieren.

Markus Zahlbrecht kam in seinen Ausführungen zum Schluss, dass die Feuerwehr Sitzendorf, auch durch ihre lange Geschichte, einen hohen Stellenwert im Bezirk Hollabrunn hat. Durch das überregionale Engagement im Katastrophenschutz, der Schadstoffgruppe des Feuerwehrabschnitts Hollabrunn sowie durch den persönlichen Einsatz der Kameradinnen und Kameraden gebührt der Feuerwehr Sitzendorf großer Dank und Anerkennung. So überreichte Markus Zahlbrecht Feuerwehrkommandanten Johannes Fahn

und Florian Hinteregger die Verdienstmedaille der dritten Klasse des niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes.

Im Anschluss an den Festakt und der heiligen Messe versorgten die Kameraden der Feuerwehr Sitzendorf die erschienenen Gäste in dem im Bau befindlichen neuen Feuerwehrhaus mit Köstlichkeiten aus der Region.



Foto v.l.n.r.: Markus Zahlbrecht, Florian Hinteregger, Johannes Vogelhuber, Michael Fahn, Franz Zöchmann, Josef Fiedler, Martin Reiter, Johannes Fahn, Eva-Maria Himmelbauer mit den Patinnen Daniela Hinteregger, Eva Fahn, Anja Altinger und Judith Pfeifer

Bewegungspark Sitzendorf

Im Rahmen des LEADER Projektes „Bewegungsförderung“ wurde am Areal der Mittelschule Sitzendorf ein Bewegungspark errichtet, sowie die 100 m Laufbahn mit Fallschutzmatten neu ausgelegt. Der Bewegungspark soll von den Schulen aber auch von den Bürgerinnen und Bürgern unserer Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida genutzt werden. „Dank der europäischen Förderaktion ist es uns gelungen diese Anlage zu finanzieren und so einen Beitrag für die Gesundheit unserer Mitmenschen zu leisten“, so Bürgermeister Martin Reiter. „Im Herbst veranstalten wir im Rahmen der gesunden Gemeinde einen Gesundheitstag am Gelände der Mittelschule Sitzendorf um den Park mit dafür ausgebildeten Trainerinnen und Trainern zu präsentieren. Ab jetzt steht er jedoch schon allen interessierten Personen für ihre körperliche Eräftigung zur Verfügung“, so Vizebürgermeister Florian Hinteregger.



Allgemeine Hinweise:

Eine Anleitung für die Geräte ist vor Ort angebracht. Die Benützung der Anlage ist nur bei Tageslicht zwischen 7.00 Uhr und 21.00 Uhr gestattet. Die Benützung der Geräte sowie der Anlagen ist Kindern, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, nur in Begleitung von volljährigen und für sie verantwortlichen Personen erlaubt.

Gesucht werden noch Aussteller und Personen die sich und ihre Tätigkeit beim Gesundheitstag im Herbst präsentieren möchten. Bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt!

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Sitzendorf auf dem Weg zur Vorbildgemeinde!

Was sind Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinden?

Unterstützung für Energiebeauftragte und Gemeindemitarbeiter bei der Erstellung eines vorbildhaften Energieberichtes und der Formulierung von Handlungsempfehlungen für den Gemeinderat zeichnen das Service für Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinden aus. Teilnehmende Gemeinden werden bei der Erstellung des Energie-Berichtes laufend betreut. Eine Ansprechperson der Energie- und Umweltagentur NÖ steht für alle Fragen und Anliegen rund um das Thema Energiebuchhaltung kostenlos zur Verfügung.



Der Klima- und Energiemodellregion Schmidatal/Manhartsberg ist es gelungen, **Bürgermeister, Gemeinderäte und Gemeindebedienstete** aller sechs Gemeinden (Ziersdorf, Maissau, Ravelbach, Heldenberg, Sitzendorf a. d. Schmida und Hohenwarth-Mühlbach a. Manhartsberg) **zusammen mit Experten der Energieagentur NÖ und der NÖ Landesregierung** an einen Tisch zu holen. Ziel des **Workshops** war es, eine **einheitliche Lösung zur Energiebuchhaltung im gesamten Schmidatal** zu definieren.

Eine **Energiebuchhaltung** soll den gesamten **Energieverbrauch (Strom-, Wärme- und Wasserverbrauch)** aller öffentlichen Gebäude erfassen. Der größte Vorteil dieser Vorgehensweise ist, sofort eruieren zu können, wo die meiste Energie verbraucht wird und falls Unregelmäßigkeiten auftreten, rasch Gegenmaßnahmen einleiten zu können.

Die laufende, monatliche Protokollierung der Daten erlaubt es, schnell Potentiale erkennen zu können. **Verbesserungsmaßnahmen können somit aus energetischer und ökonomischer Sicht schnell festgestellt und umgesetzt werden.**

Das Hilfswerk Schmidatal sucht
Heimhelfer/innen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Heimhelfer/in nach dem NÖ Sozialbetreuungsberufegesetz
- Selbstständigkeit, Gewissenhaftigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein B (eigener PKW von Vorteil)

Unser Angebot

- Teilzeit/Vollzeit
- Keine Nachdienste
- Kilometergeld/Dienstauto
- Gehalt lt. SWO-KV ab 1.816,90 Euro brutto (Basis Vollzeit, plus SEG Zulage) Stand 2018 – KV Anpassung 2019 folgt

Gemeinsam
Machen wir's
besser!

Nähere Informationen finden Sie unter Jobs auf www.hilfswerk.at.

Hilfswerk Niederösterreich Betriebs GmbH
z.H. Mag. Maria Zednik jobs@noe.hilfswerk.at
T 02742/249-1094, Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten

Wir freuen
uns auf Ihre
Bewerbung!

Mann als Top-Umweltgemeinderat ausgezeichnet!

Kraft NÖ Umweltschutzgesetz hat jede Gemeinde in Niederösterreich zumindest einen Umweltgemeinderat zu bestellen. Über 700 GemeindevertreterInnen sind erste Ansprechpersonen in Sachen kommunaler Energie- und Umweltpolitik. Für sein besonderes vorbildliches Arbeiten wurde Sitzendorf an der Schmidas Umweltgemeinderat GfGR Martin Mann als TOP-Umweltgemeinderat ausgezeichnet.

„Unsere Umweltgemeinderätinnen und -räte sind nicht nur unsere kompetenten Partnerinnen und Partner direkt in den niederösterreichischen Regionen, sondern auch Botschafterinnen und Botschafter wenn es um die Themen Energie, Umwelt- und Naturschutz geht. Mit dem Umwelt-Gemeinde-Service der Energie- und Umweltagentur NÖ bieten wir den Gemeinden und insbesondere den Umweltgemeinderäten optimale Unterstützungswerkzeuge für die tägliche Arbeit“, so LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf.

Umweltgemeinderat als gestaltende Kraft in der Gemeinde

Die UmweltgemeinderätInnen tragen große Verantwortung in ihrer Gemeinde, sind sie doch auf kommunaler Ebene dafür verantwortlich, dass die Agenden Umwelt, Natur und Energie in der Gemeinde eine starke Stimme haben, zeigt sich Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ Dr. Herbert Greisberger überzeugt. „Kraft Gesetz sind die UmweltgemeinderätInnen verpflichtet dem Gemeinderat Bericht zu legen, die BürgerInnen zu informieren und die Umwelt sowie Natur zu schützen. Als Energie- und Umweltagentur NÖ möchten wir sie bei den vielseitigen Aufgaben durch Beratung, Weiterbildung und Umsetzungswerkzeuge optimal unterstützen“, so Greisberger.

Umweltberichte als Planungsinstrument

Um alle Umweltgemeinderäte bei der Berichtslegung im Gemeinderat bestmöglich zu unterstützen, bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ den MandatarInnen ein eigenes Berichtslegungstool an mit dessen Hilfe ein aussagekräftiger Bericht in wenigen Minuten erstellt werden kann. Sitzendorf an der Schmidas Umweltgemeinderat GfGR Martin Mann wurde für seinen Umweltbericht ausgezeichnet und zeigt sich vom Planungsinstrumentarium überzeugt: „Mit dem Bericht gelingt es den Themen Energie, Umwelt und Naturschutz mehr Gewicht in der Gemeinde zu verleihen und vor allem binden wir alle Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat bei der Präsentation des Berichts aktiv mit ein“.



LABg. Bgm. Richard Hogl, Geschäftsführer Dr. Herbert Greisberger sowie Mag.^a Regina Engelbrecht von der Energie- und Umweltagentur NÖ gratulieren GfGR Martin Mann zur Auszeichnung als TOP-Umweltgemeinderat.



BAUMSCHNITT

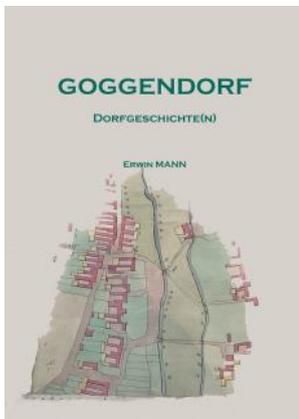
Wir bieten Ihnen professionelle Hilfe beim Entfernen Ihrer Problembäume. Ob im Garten, im Haus oder im Wald.

Wir machen auf Wunsch vor Ort ihr eigenes ofenfertiges Brennholz oder wir zerkleinern und entsorgen.

Franz Neuwirth
0664 457 48 68



„Goggendorf Kleine Dorfgeschichte(n)“



Der gebürtige Goggendorfer Dr. Erwin Mann, Fundamentaltheologe und Religionspädagoge, zeigt durch das Buch „Kleine Dorfgeschichte(n)“ eine innige Verbundenheit zu seiner Heimat.

Dieses Buch über den Heimatort beleuchtet im Zeittafelstil wichtige Phasen der Geschichte. Die Schrift schildert einzelne Ereignisse und Menschenschicksale in und um Goggendorf.

Als ein Lesebuch konzipiert, verzichtet das kleine Büchlein bewusst auf jedweden wissenschaftlichen Apparat und führt die (katastrophalen) Tief- und die (meist kirchlichen) Hoch-Zeiten des Ortes in einem profan- und einem kirchengeschichtlichen Teil dem Leser anschaulich vor Augen.

In den kleinen „Dorfgeschichten“ aus der neueren Zeit am Ende des Buches begegnet man in geraffter Form all dem, was auch die große Geschichte kennt: Neid, Missgunst, Betrug, Mord und Hinterlist.

In Goggendorf wurden die Bücher an jeden Haushalt verteilt. Das Buch ist kostenlos im Gemeindeamt erhältlich. (Begrenzte Stückzahl!).

Spenden gehen zu 100 % an die Hilfsorganisation „CHRISTEN IN NOT“ für verfolgte Christen.



Seit 1999 gibt es in Roseldorf die Sozialtherapeutische Wohngemeinschaft, in der Kinder und Jugendliche, die nicht bei ihren Eltern wohnen können, rund um die Uhr leben. Seit damals konnten 43 Kinder und Jugendliche über Jahre begleitet und selbstständig werden. Gemeinsam mit den 9 PädagogInnen wird versucht, Versäumtes nachzuholen und Neues zu gestalten. Neben dem Bewältigen des Alltags werden unter anderem erlebnispädagogische Aktionen und Gruppenangebote durchgeführt und individuelle Betreuungsformen und Therapien angeboten.

Am 7. September feiert die WG das 20-Jahres Fest, zu dem sie herzlich einlädt.

tierarztpraxis
für akupunktur und chiropraktik
mag. med. vet. andrea fischer



Leistungen

- Akupunktur
- Chiropraktik
- Lasertherapie
- Narbenentstörung
- Vitalpilze
- Phytotherapie

Indikationen

Schmerzen und Störungen des Bewegungsapparates | z.B. Rückenprobleme, Bandscheibenprobleme, Spondylosen, Arthrosen, Hüftgelenksdysplasien | Unspezifische Lahmheiten | Geriatriische Tiere | Sporthunde | Vorbeugend zur Gesunderhaltung des Bewegungsapparates | Hautprobleme | Leckekzeme | Inkontinenz



3714 Sitzendorf · Kleinkirchberg 30
Telefon +43 664 946 37 40
office@tierarztpraxis-fischer.at
www.tierarztpraxis-fischer.at



Keine schulmedizinische Behandlung!
Keine Notfall-, Wochenend oder Feiertagsdienste!
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Presseinformation 20.05.2019

Die Bevölkerung der Gemeinde Sitzendorf an der Schmida ist wissbegierig!

Damit die Menschen ihre Wissbegier stillen können, lädt die Bildungsregion Weinviertel Manhartsberg und die Gemeinde Sitzendorf/Schmida BildungsanbieterInnen aus dem Hollabrunner Bezirk ein, ihre Angebote kostenlos zu veröffentlichen.

Dieses Bildungsprojekt der LEADER Region mit einer Laufzeit von drei Jahren möchte alle Menschen im westlichen Weinviertel unterstützen, wissbegierig zu bleiben. Denn Studien belegen, dass Bildung einen zentralen Einfluss auf die Zufriedenheit der Menschen hat, kompetenter Entscheidungen getroffen und die Lebensqualität erhöht wird. Schwerpunkte der nächsten Jahre sind die gemeinsame Bewerbung, ein regionsweites Programm sowie die Vernetzung untereinander – von Gemeinden, Anbietern und Referenten.

Im Rahmen des regionalen Bildungsprojektes sind Sie als **Vortragende/r oder Workshop-Anbieter/in** eingeladen, Ihre Angebote und sich selbst auf www.bildungsangebote.at, der NÖ-weiten Bildungsplattform, einzutragen. Das bringt den großen Vorteil, dass einerseits konkrete Bildungsthemen und Anbieter leicht gefunden werden. Andererseits werden die eingetragenen Bildungsangebote von der LEADER Region und den Gemeinden gemeinsam vermarktet und ein regionales Bildungsprogramm in Form einer **Broschüre zusammengestellt und regionsweit aufgelegt**.

Unterstützung beim Eintragen der Angebote auf www.bildungsangebote.at gibt es im LEADER Team von Barbara Sturmlechner unter bildung@leader.co.at oder unter 02952/305 25. Weitere Informationen zur Bildungsregion finden Sie auf www.wissbegierig.at oder unter www.facebook.com/wissbegierigbleiben.



Bildtitel: Das Team der Bildungsregion Weinviertel-Manhartsberg lädt alle BildungsanbieterInnen zum Mittag ein. Hier im Bild v.l.n.r.: Christoph Schönsleben, Brigitte Schönsleben-Thiery, Klaus Thien, Renate Mihle und Erwin Mayer
Copyright: LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg

LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg
Ausstellungsstraße 6, 2020 Hollabrunn
office@leader.co.at, www.leader.co.at

LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg & Freizeitzentrum
Znaim organisieren gemeinsam ein...

**Tschechisch-
Österreichisches**

FERIENSPIEL FÜR KINDER

IM ALTER VON 11 – 15 Jahren

Termin: 15. - 19.7. 2019
täglich von 9 – 16 bzw. 17 Uhr (exkl. Fahrzeit)

➤ **Kosten:** 105 €

➤ **TN - Zahl:** mind. 20

➤ **Programm:**

- Workshops im Garten
- Motorikpark Hollabrunn
- Themenweg „Auf den Spuren der Kellerkatze“
- Bootsfahrt in CZ
- Spiele in Znaim – Unterirdische Gänge
- Ausflug nach Konice
- Besuch Kuhberg Heide
- Aussichtsturm in CZ u.a.



Weitere Informationen unter: office@leader.co.at oder +43 (0) 2952/ 305 25



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Einflussreicher und nachhaltiger wird Europa!







Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 N
NATURERBE

 LEADER

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



GEMEINDEMITTEILUNGEN

Grünes Service

für Gemeinden, Betriebe und Privatpersonen



SPEZIALEINSATZGEBIETE UNSERER SCHWEREN FRÄSE FÜR DEN BEREICH LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT:

- Lückenlose Bepflanzung bei Wiederaufforstung
- Wurzelstöcke bis zu 35 cm Tiefe fräsen
- Rückegassen anlegen
- Abgeholzte Waldflächen in Wiesen und Felder umwandeln
- Alte Baumschulflächen räumen
- Sonderkulturen (Obst-, Wein- und Christbaumkulturen) rekultivieren
- Äsungsflächen für Jagdwirtschaft fräsen

BANKETT MÄHEN

verlässlich & sorgfältig

WASSERGRÄBEN SÄUBERN

schnell & nachhaltig

WINDSCHUTZGÜRTEL ERHALTEN

stark & präzise

ENERGIEHOLZ GEWINNEN

effizient & wirtschaftlich

WEGE FREIHÄCKSELN

schlau & innovativ

WURZELSTÖCKE AUSBOHREN

vorausschauend & effektiv

Spezialmaschinen für effizientes Service

- Mulcher mit 7,5 m Reichweite
- 3 m breiter Mähkorb für Wassergräben
- 2 m breite Kreissäge zum Wege ausschneiden
- Energieholzgewinnung aus bis zu 30 cm starken Stämmen
- 2,6 m breiter Forstmulcher
- Spezialbohrer für Wurzelstöcke bis 40 cm unter der Erdoberfläche



T 02958 88223-0

office@hengl.at

hengl.at

Einladung zu den Vorträgen = JUCHHEIM =

„Creme deinen Körper sommerfit“

„Sonne ohne Reue“

„Schönheit von Innen“

„Hanföl-Extrakt/Cannabis“

„Schlank und gesund/abnehmen und entgiften“

„Creme dein Gesicht jünger“

„Schöne Haare und Wimpern/Hyaluron“

„Highclass-Kosmetik zum Christkind“

MO, 27. Mai

DI, 18. Juni

FR, 26. Juli

DI, 27. August

MO, 23. September

MO, 28. Oktober

MO, 25. November

FR, 13. Dezember

jeweils 19 Uhr

Eintritt frei
GRATIS TESTEN

WO: Karin Withalm
3714 Sitzendorf, Am Tabor 4a,
Obergeschoß

Um Anmeldung wird gebeten (begrenzte Sitzplätze)
0664 73 06 29 60

Xundheitsplatzl

Aus´steckt is´ 2019

ALTENBURGER

Leopold, Braunsdorf

12.07.-08.09.2019
Fr. ab 17 h, Sa ab 16 h,
So u. Feiertag ab 15 h

01.11.-01.12.2019
Sa ab 16 h, So ab 15 h

MAURER - WAGNER,

Niederschleinz

Winzerhoffest in Wartberg:
26.06.-30.06.2019
(Mi-Fr ab 17 h, Sa u. So ab 15 h)
08.11.-01.12.2019
Öffnungszeiten: Fr. ab 17 h,
Sa. ab 16 h, So. ab 15 h

Zwimandlkölla

Familie Eberhart, Frauendorf

13.06.-30.06.2019
08.08.-25.08.2019
14.08.2019 ab 16.00 h
Öffnungszeiten: Do. u. Fr. ab 17h;
Sa. u. So. ab 16 h
02.11.-01.12.2019
Öffnungszeiten: Fr. ab 17h,
Sa. u. So. ab 16 h

HINTEREGGER,

Sitzendorf

09.11.-08.12.2019
Sa, So und Feiertag ab 16 h



ZÖCHMEISTER,

Roseldorf

15.07.-21.07.2019
29.07.-04.08.2019
Öffnungszeiten: Mo-Fr ab 17 h,
Sa-So ab 16 h
07.11.-17.11.2019
Öffnungszeiten: Do-So ab 16h

Ordinationszeiten

Gemeindearzt Dr. Erik Höller

3714 Sitzendorf an der Schmida, Sportplatzsiedlung 3

Tel. 02959/2350



Montag: 07.30 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 20.00 Uhr
(Abendordination nur nach Terminvereinbarung)

Dienstag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch: keine Ordination

Donnerstag: 07.30 bis 12.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Blutabnahme: Mo und Do 07.30 bis 08.30 Uhr

Anmeldung für Visiten: bis spätestens 10.00 Uhr

Infusionsbehandlung: Termine nach Vereinbarung

Internistische Privattermine und Vorsorgeuntersuchungen: Termin nach Vereinbarung

**Die Ordination ist von 5.-18. Juli 2019 und von 16.-27. August 2019 wegen Urlaubs geschlossen.
Am 28. Juni 2019 ist wegen Fortbildung geschlossen.**

GEMEINDEMITTEILUNGEN

VERANSTALTUNGEN

Offene Kellertür, Fam. Franz Hinteregger, Sitzendorf	26.-30.06.2019
Hören: sitzendorf dac.dac.dac	28.-30.06.2019
Offene Kellertür, Fam. Beyer, Kellergasse Roseldorf	01.-07.07.2019
Musikfest Musikverein Schmidatal, Gemeindehaus Braunsdorf	06.-07.07.2019
Offene Kellertür, Weingut Zöchmann, Roseldorf 29	08.-14.07.2019
Sommerfest, 1. Sitzendorfer Männergrillverein, Kellergasse Sitzendorf	20.07.2019
Offene Kellertür, Fam. Ungersböck, Im Winkler, Sitzendorf	18.-28.07.2019
Offene Kellertür, Weingut Zöchmann, Roseldorf 29	22.-28.07.2019
Beachvolleyballturnier in Frauendorf, Junge ÖVP	27.07.2019, 14.00 Uhr
Kabarett am Kellerberg Stefan Haider, Bioweingut Weber, Kellergasse Roseldorf	27.07.2019, 20.30 Uhr
Feuerwehrfest Sitzenhart	04.08.2019, ab 10 Uhr
Offene Kellertür, Fam. Schuh, Kellergasse Roseldorf	05.-15.08.2019
Beachvolleyballturnier, Niederschleinz	10.08.2019, 13.00 Uhr
Spielplatzfest in Roseldorf	11.08.2019, 14.00 Uhr
Kellergassenfest, Kellergasse Frauendorf	14.-15.08.2019
Eröffnung des Skulpturenparks, Roseldorf (Ersatztermin 31.08.)	17.08.2019, 17.00 Uhr
Musi-Kirtag, 99 Jahre Musikverein Goggendorf	17.-18.08.2019
Tafeln bei den Kelten am Sandberg, Kellergasse Roseldorf	24.08.2019
Feuerwehrfest Sitzendorf	24.-25.08.2019
„Tag der offenen Tür“ Österr. Rettungshundebrigade—Staffel Schmidatal, Sitzendorf	25.08.2019, ab 14.00 Uhr
Kirtag Frauendorf, Feuerwehrhaus	31.08.-01.09.2019
Gang zur Hiatahütt'n, DEV Sitzendorf (bei Schlechtwetter am 08.09.2019)	01.09.2019, 14.00 Uhr
20 Jahre Sozialtherapeutische Wohngemeinschaft Roseldorf	07.09.2019, ab 16.00 Uhr
Sturmheuriger, Fam. Ungersböck, Im Winkler, Sitzendorf	19.09.-29.09.2019
Eröffnung Bewegungspark bei der NMS Sitzendorf	22.09.2019, 14.00 Uhr
Offene Kellertür, Weingut Zöchmann, Roseldorf 29	21.11.-01.12.2019
Tag der offenen Tür und Weihnachtsmarkt bei der Landschaftspflege, Sitzendorf	22.-23.11.2019
Nikolausfeier, Hauptplatz Sitzendorf	05.12.019
Adventkonzert der Chorvereinigung „Frohsinn“, Pfarrkirche Sitzendorf	22.12.2019, 17.00 Uhr

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Ärzteplan

Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Sa., So. und Feiertagen für SITZENDORF, GRABERN, GUNTERS DORF und WULLERSDORF für das 3. Quartal 2019

JULI 2019			
06. + 07.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 8546
13. + 14.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 25800
20. + 21.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
27. + 28.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
AUGUST 2019			
03. + 04.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
10. + 11.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
15.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
17. + 18.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 25800
24. + 25.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 8546
SEPTEMBER 2019			
31.08. + 01.09.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
07. + 08.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
14. + 15.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 25800
21. + 22.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 8546
28. + 29.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 8546

Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Sa., So. und Feiertagen für ROSEL DORF und NIEDERSCHLEINZ für das 3. Quartal 2019

JULI 2019			
06. + 07.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820
13. + 14.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510
20. + 21.	Dr. SOUKUP Otto	EGGENBURG	02984 / 2440
27. + 28.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
AUGUST 2019			
03. + 04.	Dr. SOUKUP Otto	EGGENBURG	02984 / 2440
10. + 11.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820
15.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983/ 27222
17. + 18.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510
24. + 25.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820
SEPTEMBER 2019			
31.08. + 01.09.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983/ 27222
07. + 08.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
14. + 15.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510
21. + 22.	Dr. SOUKUP Otto	EGGENBURG	02984 / 2440
28. + 29.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983/ 27222

ÄRZTE-NOTDIENST

NOTRUF NÖ

Telefonische Gesundheitsberatung

Tel. 141 (wochentags ab 19.00 Uhr)

Tel. 144 (rund um die Uhr erreichbar)

Tel. 1450

Ab 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 08:00 Uhr und 14:00 Uhr. Die Nachtdienste werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ erbracht.

GEMEINDEMITTEILUNGEN